



BME Science Awards 2026

Ausschreibung

- ➔ Die Auszeichnung für exzellente Habilitationen, Dissertationen und Abschlussarbeiten in Einkauf, SCM und Logistik

Habilitation, Dissertation

- Für den Award qualifizieren sich Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler mit einer Habilitationsschrift oder Dissertation, die eine herausragende Leistung auf dem Gebiet von Einkauf, Supply Chain Management und Logistik darstellt, sowie Verfasserinnen und Verfasser vergleichbarer wissenschaftlicher Arbeiten. Die Arbeit muss innovativ, theoretisch fundiert und sollte praxisrelevant sein.

Dotierung

- **Habilitationsschriften und andere herausragende wissenschaftliche Arbeiten:**

5.000,- Euro für den Gewinner und 5.000,- Euro für den Lehrstuhl, an dem die Arbeit betreut wurde.

- **Dissertationsschriften:**

3.500,- Euro für den Gewinner und 3.500,- Euro für den Lehrstuhl, an dem die Arbeit betreut wurde.



Begutachtungsverfahren

Alle Einreichungen werden von der Fachjury begutachtet. Die Verfasser/Verfasserinnen der besten Arbeiten nehmen am Vortragsfinale während des **19. Wissenschaftlichen Symposiums „Supply Management“** des BME teil.

Der Vortrag kann in deutscher oder englischer Sprache gehalten werden.

Der/Die endgültige/n Preisträger/in werden im Finale festgelegt.

Die Finalisten verpflichten sich, nach Aufforderung fristgerecht ein publikationsfähiges wissenschaftliches Paper ihrer Arbeit in deutscher oder englischer Sprache einzureichen (im Word-Format, Umfang: ca. 10-15 Seiten) das nach Annahme im Tagungsband des 19. Wissenschaftlichen Symposiums des BME (9.-10. März 2026, Mannheim) erscheint.

Falls von den Autoren eine Publikation des kompletten Beitrags nicht erwünscht ist, kann die Veröffentlichung im Ausnahmefall auch als „Extended Abstract“ (3 Seiten) erfolgen.



JURY

- **Prof. Dr. Christoph Bode**, Wissenschaftlicher Beirat des BME-Vorstands, Universität Mannheim
- **Prof. Dr. Ronald Bogaschewsky**, Wissenschaftlicher Beirat des BME-Vorstands, Julius-Maximilians-Universität Würzburg
- **Prof. Dr. Wolfgang Buchholz**, Fachhochschule Münster
- **Prof. Dr. Michael Eßig**, BME-Vorstand, Wissenschaftlicher Beirat des BME-Vorstands, Universität der Bundeswehr München
- **Dr. Lars Kleeborg**, Hauptgeschäftsführer BME e.V.
- **Prof. Dr. Herbert Kotzab**, Universität Bremen
- **Prof. Dr. Rudolf Large**, Universität Stuttgart
- **Prof. Dr. Rainer Lasch**, Wissenschaftlicher Beirat des BME-Vorstands, Technische Universität Dresden
- **Prof. Dr. Peter Letmathe**, RWTH Aachen
- **Prof. Dr. Thomas S. Spengler**, Technische Universität Braunschweig
- **Prof. Dr. Eric Sucky**, Universität Bamberg

Teilnahmebedingungen

- Eingereicht werden können Habilitationsschriften, Dissertationen und andere herausragende wissenschaftliche Arbeiten (wahlweise in deutscher oder englischer Sprache).
- Habilitations- und Dissertationsschriften müssen zum Zeitpunkt der Einreichung das Bewertungsverfahren an der Hochschule erfolgreich durchlaufen haben.
- Bei der Einreichung einer kumulativen Arbeit muss die wissenschaftliche Eigenleistung vom Verfasser/von der Verfasserin zusätzlich schriftlich erläutert werden.
- Die Arbeit kann bereits publiziert sein.
- Teilnehmende an der Ausschreibung geben ihre Einwilligung zum Abdruck oder zur weiteren Verwendung des Manuskripts nach Absprache.



Die Bewerbung um den Preis muss folgende Unterlagen enthalten:

- Tabellarischer Lebenslauf
- Veröffentlichungsverzeichnis
- Originalarbeit als PDF
- Bewerbungsschreiben (2 Seiten) mit folgendem Inhalt:
 1. Warum ist die Arbeit aus wissenschaftlicher Sicht relevant?
 2. Welchen Nutzen hat das Forschungsprojekt für die Praxis?
 3. Warum sollte diese Arbeit mit dem BME-Wissenschaftspreis ausgezeichnet werden?
- Bewerber:innen, die das Vortragsfinale erreichen, senden nach Aufforderung (Mitte November 2025) ein veröffentlichungs-fähiges Paper ein.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

1.

Okt. 25

Einsendeschluss

Einsendungen unter E-Mail: bianka.blankenberg@bme.de

Weitere Informationen

- **Bianka Blankenberg**
Tel. 0 61 96/58 28-1 08

Master Universität / Fachhochschule

- Mit dem Award „Master“ fördert der BME den wissenschaftlichen Nachwuchs sowie die Zusammenarbeit zwischen Forschung und Praxis in den Bereichen Beschaffung, Materialwirtschaft, Supply Chain Management und Logistik.

Teilnahmebedingungen

Teilnahmeberechtigt sind Diplom-, Master- und Staatsexamensarbeiten zum Themenkomplex Beschaffung, SCM und Logistik, die 2025 an einer deutschsprachigen Universität, (Fach-)Hochschule oder einer vergleichbaren Bildungseinrichtung abgeschlossen wurden. Bachelorarbeiten sind nicht zugelassen.

Eingereicht werden können Arbeiten, die mit „sehr gut“ oder mit Auszeichnung bewertet wurden. Die Bewerbung erfolgt online (als PDF) mit Angabe der Hochschule, des verantwortlichen Verfassers und der kompletten Anschrift sowie einem tabellarischen Lebenslauf und einer Kurzzusammenfassung der Arbeit auf maximal drei Seiten.

Die Teilnehmenden an der Ausschreibung geben ihre Einwilligung zum Abdruck und zur weiteren Verwendung des Manuskripts nach Absprache.

Die Arbeiten sind ausschließlich über den betreuenden Lehrstuhl bzw. die betreuende Professur einzureichen.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Dotierung

Über die Vergabe entscheidet die Jury des Master Award. Es werden zwei Preise ausgelobt in den Kategorien „Uni-Abschlussarbeiten“ und „FH-Abschlussarbeiten“. Der Hochschulpreis ist pro Kategorie mit 2.000 Euro dotiert. Das Preisgeld wird hälftig auf den Preisträger und den betreuenden Lehrstuhl/die betreuende Professur aufgeteilt.

Die Preisträger werden zum 19. Wissenschaftlichen Symposium (9.-10. März 2026, Mannheim) eingeladen und im Rahmen der Abendveranstaltung geehrt.

Die Preisträger und die betreuende Professur erhalten jeweils eine Gastkarte für das 61. Symposium Einkauf und Logistik des BME in Berlin.

15.
Dez. 25

Einsendeschluss

Einsendungen unter E-Mail: bianka.blankenberg@bme.de

Weitere Informationen

- [Bianka Blankenberg](mailto:bianka.blankenberg@bme.de)
Tel. 0 61 96/58 28-1 08



JURY

- **Prof. Dr. Christoph Bode**, Wissenschaftlicher Beirat des BME-Vorstands, Universität Mannheim
- **Prof. Dr. Michael EBig**, BME-Vorstand, Wissenschaftlicher Beirat des BME-Vorstands, Universität der Bundeswehr München
- **Prof. Dr. Lutz Kaufmann**, WHU – Otto Beisheim School of Management
- **Dr. Lars Kleeberg**, Hauptgeschäftsführer BME e.V.
- **Prof. Dr. Florian Kleemann**, Hochschule München
- **Prof. Dr. Dirk Sackmann**, Hochschule Merseburg

PREISVERLEIHUNG

19. Wissenschaftliches Symposium Supply Management

- 9.-10. März 2026, Universität Mannheim

- Vorträge international renommierter Wissenschaftler
- Kontaktplattform für Nachwuchswissenschaftler und Praktiker
- Bekanntgabe der Preisträger der BME Science Awards 2026



**UNIVERSITÄT
MANNHEIM**

Fakultät für Betriebswirtschaftslehre



[WWW.BME.DE](http://www.bme.de)